

Projektbericht: Hackschnitzelspeicher, Oberschule Reichenbrand, Chemnitz



Ausgangssituation

Die Oberschule Reichenbrand ist eine staatliche Oberschule am westlichen Stadtrand von Chemnitz. Hier lernen ca. 315 Schüler und Schülerinnen in den Klassenstufen von 5-10. Die Stadt Chemnitz verfolgt das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2040. Die Oberschule ist einer der größten Energieverbraucher im Bereich Schulen und wurde bisher mit Erdgas beheizt. Deshalb lag es nahe, den alten Gaskessel abzulösen und bei der neuen Heizungsanlage auf erneuerbare Energien zu setzen.

Lösung

Da die Stadt Chemnitz seit einiger Zeit eine eigene Hackholzstrecke betreibt und den Brennstoff selbst aus regionalen nachwachsenden Rohstoffen erzeugen kann, entschied sich die Stadt für Hackschnitzel als Energieträger. Der Speicher aus Stahlbetonfertigteilen kann insgesamt 8 Tonnen Hackschnitzel aufnehmen und wurde unter der Schulhoffläche eingebaut und ist so auch für das Lieferfahrzeug gut erreichbar. Die neue Heizungsanlage kann eine Bruttogrundfläche von 6585 m² versorgen.

Projektdaten

Bauherr: Stadt Chemnitz
Planung: Hildebrandt Ingenieurgesellschaft mbh, Chemnitz & D3 Planende Ingenieure, Chemnitz
Einbau: Connect – Tief- und Ingenieurbau GmbH, Wiesenburg
Lieferung: Mall GmbH
Fertigstellung: September 2025

Anlagenkomponenten

- Mall-Hackschnitzelspeicher ThermoPal 40000 mit 40m³ Fassungsvermögen
- Heizkessel T4e 200-350 von Fröling
- Kesselleistung: 240 kW

Vorteile auf einen Blick

- Nachhaltiger Brennstoff für Heizsysteme
- Klimafreundlich
- Volle Befahrbarkeit, auch mit LKW
- Große Speicherkapazität
- Keine baulichen Brandschutzprobleme



Mall GmbH

Roßlauer Str.70
06869 Coswig (Anhalt)
Telefon: +49 34903 500-0

www.mall.info